

RL LIW/2014 – Anforderungen an Gebäude und Anlagen der Nutztierhaltung – Prüfliste „Kälber“

BNR:

Name, Vorname

Für jede zu fördernde Stallanlage / Stallbereich ist eine eigene Prüfliste vorzulegen.

Hinweise:

Kälber sind jegliche Rinder bis zu einem Alter von 6 Monaten.

Die maßgebenden Flächen sind in den Bauunterlagen klar ersichtlich auszuweisen oder zusätzlich als spezielle Berechnung beizufügen.

Mit den zu fördernden Investitionen sind die baulichen und technischen Voraussetzungen zur Einhaltung der folgenden Anforderungen zu schaffen.

A. Bauliche Mindestanforderungen an Stallbauten – Anforderungen an die Kälberhaltung –					
Anforderung	Auslegung / Anwendung	Prüfschritte	Prüfergebnisse	Ja	Nein
Ställe müssen so beschaffen sein, dass deren tageslichtdurchlässigen Flächen mindestens 5 % der Stallgrundfläche betragen.	<ul style="list-style-type: none"> Als „Stallgrundfläche“ (A) wird die Fläche des Stalles insgesamt bezeichnet. Sie berechnet sich nach Länge x Breite der Außenmaße des Stalles. Nicht zu berücksichtigen sind ausschließlich angebaute Wirtschaftsteile, die für Tiere nicht zugänglich sind, z.B. Futterhaus, Büro, Sozialgebäude. Als „tageslichtdurchlässige Flächen“ (B) gelten die im Tierbereich bauseitigen Wand- und Deckenöffnungen. Hierzu zählen insbesondere: gänzlich offene Flächen, Fenster, Lichtplatten, Spaceboards und Windschutznetze / Curtains. Anrechenbar ist die gesamte Wand-, Dach- und Deckenfläche, die bauseitig mit offenen Flächen, Fenstern, Lichtplatten, Spaceboards und Windschutznetzen / Curtains ausgestattet ist. 	<p>Es handelt sich um einen Stallneubau.</p> <p>Stallgrundriss und Seitenansichten liegen bei.</p> <p>Lichtdurchlässige Gebäudeteile sind in den Plänen eingezeichnet/markiert, eine Aufstellung und Berechnung der m² liegt bei.</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<p>A Stallgrundfläche</p> <p>Länge (a) _____ m</p> <p>Breite (b) _____ m</p> <p>Fläche (a x b) = _____ m²</p>			
		<p>B Tageslichtdurchlässige Fläche = _____ m²</p> <p>Anteilige tageslichtdurchlässige Flächen zur Stallgrundfläche [(B/A)x100] = _____ %</p>			

RL LIW/2014 – Anforderungen an Gebäude und Anlagen der Nutztierhaltung – Prüfliste „Kälber“

BNR:

A. Bauliche Mindestanforderungen an Stallbauten – Anforderungen an die Kälberhaltung –			Ja	Nein							
<p>Die Liegefläche muss so bemessen sein, dass alle Tiere einer Gruppe gleichzeitig liegen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Bei Boxen ohne strukturelle Trennung zwischen Liege- und Laufbereich sind die Anforderungen aus der Kälberhaltungsverordnung anzuwenden: 	<p>Es erfolgt eine strukturelle Trennung zwischen Liege- und Lauffläche.</p> <p>Wenn „Nein“:</p> <p>Es erfolgt eine Investition in den Kälberbereich insgesamt. Die Boxenfläche beträgt mindestens 1,6 m² pro Kalb.</p> <p>C_{ges} Nutzbare Stallfläche = _____ m² D_{ges} Anzahl Kälberplätze = _____ Kälber Boxenfläche pro Kalb (C/D) = _____ m²/Kalb</p> <p>Es erfolgt eine Investition in einzelne Teilbereiche der Kälberhaltung ohne strukturelle Trennung von Liege- und Laufflächen.</p> <p>Die gewichtsabhängigen Abmessungen aller Boxen sind in den Plänen eingezeichnet/markiert.</p> <p>C1 Nutzbare Stallfläche < 150 kg KM = _____ m² D1 Anzahl Kälberplätze < 150 kg KM = _____ Kälber Boxenfläche pro Kalb < 150 kg KM (C1/D1) = _____ m²/Kalb</p> <p>C2 Nutzbare Stallfläche 150 - 220 kg KM = _____ m² D2 Anzahl Kälberplätze 150 - 220 kg KM = _____ Kälber Boxenfläche pro Kalb 150 - 220 kg KM (C2/D2) = _____ m²/Kalb</p> <p>C3 Nutzbare Stallfläche > 220 kg KM = _____ m² D3 Anzahl Kälberplätze > 220 kg KM = _____ Kälber Boxenfläche pro Kalb > 220 kg KM (C3/D3) = _____ m²/Kalb</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gewicht des Kalbes (kg)</th> <th>Bodenfläche/Kalb (m²)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>< 150</td> <td>1,5</td> </tr> <tr> <td>150 – 220</td> <td>1,7</td> </tr> <tr> <td>>220</td> <td>1,8</td> </tr> </tbody> </table> <ul style="list-style-type: none"> Bei Berücksichtigung des gesamten Gruppenhaltungsbereiches für Kälber entspricht das einer Boxenfläche pro Kalb von 1,6 m². 	Gewicht des Kalbes (kg)	Bodenfläche/Kalb (m ²)	< 150	1,5	150 – 220	1,7	>220	1,8		<input type="checkbox"/>
Gewicht des Kalbes (kg)	Bodenfläche/Kalb (m ²)										
< 150	1,5										
150 – 220	1,7										
>220	1,8										

RL LIW/2014 – Anforderungen an Gebäude und Anlagen der Nutztierhaltung – Prüfliste „Kälber“

BNR:

A. Bauliche Mindestanforderungen an Stallbauten – Anforderungen an die Kälberhaltung –			Ja	Nein										
<p>Die Liegefläche muss so bemessen sein, dass alle Tiere einer Gruppe gleichzeitig liegen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Bei struktureller Trennung zwischen Liege- und Laufbereich sind pro Kalb mind. 0,875 m² spaltenfreie Liegefläche notwendig (bei Berücksichtigung des gesamten Gruppenhaltungsbereiches). Werden nur Teilbereiche des Gruppenhaltungsbereiches berücksichtigt, gelten die Mindestwerte folgender Tabelle: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Gewicht des Kalbes (kg)</th> <th>Liegefläche/Kalb (m²)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>< 100</td> <td>0,75</td> </tr> <tr> <td>100 - 150</td> <td>0,80</td> </tr> <tr> <td>150 - 200</td> <td>0,90</td> </tr> <tr> <td>> 200</td> <td>1,00</td> </tr> </tbody> </table>	Gewicht des Kalbes (kg)	Liegefläche/Kalb (m ²)	< 100	0,75	100 - 150	0,80	150 - 200	0,90	> 200	1,00	<p>Es erfolgt eine strukturelle Trennung zwischen Liege- und Laufflächen.</p> <p>Wenn „ja“: Der Liegebereich ist in Liegeboxen unterteilt. Der Liegebereich ist einflächig.</p> <p>BITTE WÄHLEN SIE AUS:</p> <p>- Investition in die gesamten Kälber-Gruppen-Haltungsbereich bis 6. Lebensmonat</p> <p>C_{ges} Nutzbare Stallfläche = _____ m²</p> <p>E Mit Spalten versehene Flächen und Flächen, welche nicht die Anforderungen an einen Liegeplatz erfüllen = _____ m²</p> <p>F Spaltenfreie Liegefläche (C – E) = _____ m²</p> <p>D_{ges} Anzahl Kälberplätze = _____ Kälber</p> <p>Spaltenfreie Liegefläche (F) / Kalb (D_{ges}) = _____ m²/Kalb</p> <p>- Investition in Teilbereiche der Kälber-Gruppen-Haltung bis 6. Lebensmonat</p> <p>C4 Nutzbare Stallfläche < 100 kg KM = _____ m²</p> <p>E4 Mit Spalten versehene Flächen und Flächen, welche nicht die Anforderungen an einen Liegeplatz erfüllen = _____ m²</p> <p>F4 Spaltenfreie Liegefläche (C4 – E4) = _____ m²</p> <p>D4 Anzahl Kälberplätze < 100 kg KM = _____ Kälber</p> <p>Spaltenfreie Liegefläche (F4) / Kalb (D4) = _____ m²/Kalb</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Gewicht des Kalbes (kg)	Liegefläche/Kalb (m ²)											
< 100	0,75													
100 - 150	0,80													
150 - 200	0,90													
> 200	1,00													
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										

RL LIW/2014 – Anforderungen an Gebäude und Anlagen der Nutztierhaltung – Prüfliste „Kälber“

BNR:

A. Bauliche Mindestanforderungen an Stallbauten – Anforderungen an die Kälberhaltung –			Ja	Nein										
<p>Die Liegefläche muss so bemessen sein, dass alle Tiere einer Gruppe gleichzeitig liegen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Werden nur Teilbereiche des Gruppenhaltungsbereiches berücksichtigt, gelten die Mindestwerte folgender Tabelle: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Gewicht des Kalbes (kg)</th> <th>Liegefläche/Kalb (m²)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>< 100</td> <td>0,75</td> </tr> <tr> <td>100 - 150</td> <td>0,80</td> </tr> <tr> <td>150 – 200</td> <td>0,90</td> </tr> <tr> <td>> 200</td> <td>1,00</td> </tr> </tbody> </table>	Gewicht des Kalbes (kg)	Liegefläche/Kalb (m ²)	< 100	0,75	100 - 150	0,80	150 – 200	0,90	> 200	1,00	<p>- Investition in Teilbereiche der Kälber-Gruppenhaltung bis 6. Lebensmonat (Fortsetzung)</p> <p>C5 Nutzbare Stallfläche 100 - 150 kg KM = _____ m²</p> <p>E5 Mit Spalten versehene Flächen und Flächen, welche nicht die Anforderungen an einen Liegeplatz erfüllen = _____ m²</p> <p>F5 Spaltenfreie Liegefläche (C5 – E5) = _____ m²</p> <p>D5 Anzahl Kälberplätze 100 - 150 kg KM = _____ Kälber</p> <p>Spaltenfreie Liegefläche (F5) / Kalb (D5) = _____ <u>m²/Kalb</u></p> <p>C6 Nutzbare Stallfläche 150 – 200 kg KM = _____ m²</p> <p>E6 Mit Spalten versehene Flächen und Flächen, welche nicht die Anforderungen an einen Liegeplatz erfüllen = _____ m²</p> <p>F6 Spaltenfreie Liegefläche (C6 – E6) = _____ m²</p> <p>D6 Anzahl Kälberplätze 150 – 200 kg KM = _____ Kälber</p> <p>Spaltenfreie Liegefläche (F6) / Kalb (D6) = _____ <u>m²/Kalb</u></p> <p>C7 Nutzbare Stallfläche > 200 kg KM = _____ m²</p> <p>E7 Mit Spalten versehene Flächen und Flächen, welche nicht die Anforderungen an einen Liegeplatz erfüllen = _____ m²</p> <p>F7 Spaltenfreie Liegefläche (C7 – E7) = _____ m²</p> <p>D7 Anzahl Kälberplätze > 200 kg KM = _____ Kälber</p> <p>Spaltenfreie Liegefläche (F7) / Kalb (D7) = _____ <u>m²/Kalb</u></p>		
		Gewicht des Kalbes (kg)	Liegefläche/Kalb (m ²)											
< 100	0,75													
100 - 150	0,80													
150 – 200	0,90													
> 200	1,00													

RL LIW/2014 – Anforderungen an Gebäude und Anlagen der Nutztierhaltung – Prüfliste „Kälber“

BNR:

B. Bauliche Anforderungen an eine besonders tiergerechte Haltung – Anforderungen an die Kälberhaltung –			Ja	Nein
Die Anlage muss so beschaffen sein, dass den Tieren entweder während der Weideperiode täglich ein Auslauf mit freiem Zugang zu einer Tränkevorrichtung geboten werden kann oder die Tiere im Offenstall (einschließlich Kälberhütten) gehalten werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Kälberhütten sollen folgende Anforderungen erfüllen: <ul style="list-style-type: none"> - aus gut zu reinigenden und zu desinfizierenden Kunststoffoberflächen gefertigt - ausreichend mit geeigneter Einstreu versehen - zum Schutz vor negativen Witterungseinflüssen ausreichend tief und mit von der Wetterseite abgewandtem Eingang 	<p>- Die Kälberhütten erfüllen die Anforderungen:</p> <p>Sie sind/werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - gut zu reinigen und zu desinfizieren - ausreichend mit geeigneter Einstreu versehen - vor negativen Witterungseinflüssen geschützt 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Erklärung:

Die obige von mir durchgeführte Prüfung hat ergeben, dass in allen Belangen die baulichen Anforderungen an eine besonders tiergerechte Haltung gemäß Anlage zur RL LIW erfüllt werden. Die dazu erforderlichen Angaben habe ich nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt und abgegeben. Ich bestätige, dass diese Angaben vollständig sowie sachlich und rechnerisch richtig sind und mit den zum Förderantrag gehörenden Bauunterlagen (wie Bauplan / Bauskizzen, Baubeschreibung etc.) übereinstimmen.

_____, den
Ort

_____._____._____
Datum

Unterschrift (bauleitender Architekt bzw. fachkundige Person)